

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 66	S0183/24	22.03.2024
zum/zur		
A0040/24		
Fraktion GRÜNE/future!		
Bezeichnung		
Zickzacklinien vor abgesenkten Bordsteinen und Bushaltestellen		
Verteiler		Tag
Die Oberbürgermeisterin		02.04.2024
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr		25.04.2024
Finanz- und Grundstücksausschuss		15.05.2024
Stadtrat		13.06.2024

Zu dem in der Sitzung des Stadtrates am 07.03.2024 gestellten Antrag A040/24

„Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, vor abgesenkten Bordsteinen mehr und zügiger Zickzacklinien (Verkehrszeichen 299) zur besseren Sichtbarkeit aufzubringen. Außerdem soll zusätzlich die Markierung vor Bushaltestellen sukzessive erfolgen.

Die Arbeitsgruppen Gemeinwesenarbeit (GWA) sollen dabei beteiligt werden, um wichtige Stellen für eine bessere Planung mitzuteilen. Nach Abfrage und Prüfung durch die Stadtverwaltung erfolgt eine Veröffentlichung der jeweils geplanten Standorte und deren Umsetzung.“

möchte die Stadtverwaltung nachfolgend Stellung nehmen.

Die Anordnung von Verkehrszeichen 299 StVO (Zickzacklinie) erfolgt nur in straßenverkehrsrechtlich begründeten Einzelfällen. Diese Einzelfallentscheidungen werden mit der unteren Straßenverkehrsbehörde, dem Ordnungsamt und der Polizei abgestimmt. Das ist in den letzten Jahren immer wieder so angewandt wurden und hat sich in der Praxis bewährt.

Was die Markierung von Bushaltestellenbereichen betrifft, so wurden erst im letzten Jahr auf Antrag der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG (MVB) ausgewählte Haltestellen markiert. Hier kann auch nur die MVB einschätzen, wo es tatsächlich Probleme gibt.

Die Beteiligung von GWA's in diesem Zusammenhang hat sich aus der Vergangenheit heraus jedoch nicht bewährt. Es gab zu viele pauschal benannte Problemstellen (sämtliche Stadtgebiete, jede Straßenkreuzung), die dem Charakter einer oben benannten Einzelfallentscheidung klar widersprechen.

Rehbaum